

Erfahrung mit "eher Bildungsfernen" im Homeschooling

Beitrag von „EducatedGuess“ vom 21. April 2020 13:11

Wir laden alles nach Fächern sortiert und mit Wochenplan versehen bei Padlet hoch.

Das System haben wir in der ersten Woche für meine Klasse entwickelt und sind nun damit in Woche 5 (oder gar 6). Langsam schleift sich Routine ein. Sonntagabends 18Uhr geht das Material für die neue Woche komplett raus.

Material ist teilweise zum Ausdrucken, dazu gibt es zumindest in Englisch von mir Audiodateien mit Erklärungen.

In Deutsch gibt es zusätzlich Antolin als Lernapp, in Englisch Quizlet und in Mathe bettermarks.

Wer nicht drucken kann kommt montags zur festen Uhrzeit auf den Schulhof und holt sich sein Materialpaket ab, dann brauchen sie für den Rest nur noch das Handy. Zwei Kinder wurden verpflichtet zu erscheinen, weil wir das Gefühl hatten die machen gerade Urlaub Zuhause... Läuft jetzt aber auch.

Am Anfang war es extrem mühsam bis alles ins Laufen kam... Ich kann nur dringend empfehlen ein gut geordnetes System für die Klassen zu haben und das dann wöchentlich zu füttern... Keine Experimente 😊

Wir führen jetzt noch Videochat ein.

Sonst lief alles über Telefon, Chat... viel Erinnern und Nachhaken. Bei vielen kommen die Lösungen nun selbstständig und wir haben das Gefühl alle tun was.

Abgabe verbindlich bis Sonntag.

Ich glaube es ist wie immer im Brennpunkt, es braucht klare Struktur und die muss gut eingeübt werden.